

29.03.2022 – 15:00 Uhr

COVID-19: Isolation und Maskenpflicht laufen per Ende März aus

Vaduz (ots) -

Die verbleibenden Massnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie und das Covid-19-Taggeld laufen per Donnerstag, 31. März aus. Ab Freitag, 1. April gibt es bei einer Covid-19-Erkrankung also keine amtlich verordnete Isolation mehr. Personen mit Krankheitssymptomen sind dennoch aufgerufen, sich zu isolieren und testen zu lassen, um Ansteckungen zu vermeiden. Auch die Maskenpflicht im Öffentlichen Verkehr gilt ab Freitag nicht mehr. Institutionen im Gesundheitswesen und der Alterspflege können nach eigenem Ermessen weiterhin eine Maskenpflicht verhängen.

In den vergangenen Tagen war bei den Covid-19-Ansteckungszahlen eine sinkende Tendenz zu verzeichnen. Angesichts der wärmeren Temperaturen und der saisonalen Verbreitung des Virus ist davon auszugehen, dass sich diese Entwicklung weiter verstärken wird. Die Situation in den Spitälern und insbesondere den Intensivstationen präsentiert sich trotz einem Anstieg in den vergangenen Wochen vorteilhaft. Dennoch ist mit dem Ende der Massnahmen die Pandemie nicht beendet, da die Viruszirkulation nach wie vor hoch ist und auch die dominante Omikron-Variante insbesondere für ungeimpfte oder ältere Personen ein ernstes Gesundheitsrisiko darstellen kann.

Teststrasse bleibt vorerst bestehen

Die Teststrasse in der Marktplatzgarage in Vaduz bleibt vorerst täglich zwischen 14 und 17 Uhr geöffnet. Eine Voranmeldung für symptomatische Personen bei der Covid-19-Testhotline entfällt jedoch ab dem 1. April. Personen mit Covid-19-typischen Symptomen sollten sich weiterhin testen lassen und sich isolieren, bis sie 48 Stunden symptomfrei sind.

Schul- und Betriebstestprogramme laufen im April aus

Mit dem Ende der Massnahmen zur Bekämpfung der Pandemie sowie dem abnehmenden Infektionsgeschehen sollen auch die Testprogramme in liechtensteinischen Schulen und Betrieben auslaufen. Während die freiwilligen Speicheltests in den Schulen mit dem Beginn der Osterferien enden, können Betriebe am 29. April zum letzten Mal testen. In Institutionen des Gesundheitswesens und der Alterspflege werden die regelmässigen Tests jedoch weitergeführt.

Anmeldung für Impfungen unverändert möglich

Das Impfzentrum Mühleholz bleibt insbesondere in Hinblick auf allfällige weitere Boosterimpfungen im Herbst bestehen, ist jedoch nur der Nachfrage entsprechend geöffnet. Anmeldungen für Erst- und Zweitimpfungen von Erwachsenen und Kindern ab fünf Jahren sowie für Boosterimpfungen sind laufend auf impfung.li möglich. Angesichts des hohen Schutzes durch eine Impfung und ungewisse Aussichten auf den weiteren Verlauf der Pandemie empfiehlt die Regierung weiterhin allen Personen, die das Impfangebot noch nicht in Anspruch genommen haben, dies nachzuholen.

Covid-19-Taggeld noch bis Ende März

Vor dem Hintergrund der auslaufenden Massnahmen und der angepassten Quarantäneregelung in Österreich wurde keine Verlängerung des Covid-19-Taggelds beschlossen. Somit endet die Unterstützungsleistung am 31. März 2022. Arbeitgeber können noch bis maximal Ende Juni 2022 Anträge bei den Kassen einreichen, später eingereichte Anträge können von den Kassen nicht mehr berücksichtigt werden. Bis Ende Juni 2022 besteht im Rahmen des Massnahmenpakets noch die Möglichkeit für den Bezug von Härtefall-Zuschüssen und Corona-bedingter Kurzarbeitsentschädigung.

Pressekontakt:

Ministerium für Gesellschaft und Kultur
Martin Hasler, Generalsekretär
T +423 236 74 76

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100887150> abgerufen werden.